

hinaut, bald herunter zuckten, machten die Situation recht ungemütlich und der nun einsetzende ausgiebige Hagelschauer konnte zur Hebung der Gemütlichkeit auch nichts beitragen. Glücklicherweise war es nur ein Gewitter und nach kurzer Zeit, konnte ich mich im Sonnenschein wieder trocken.

Das handhoch liegende Eis machte ein weiteres Sammeln ohnehin unmöglich und so machte ich mich bereit zum beschwerlichen Abstieg auf der Nordseite über den Kniepsattel. Dieser Abstieg über pfadlose Felsen und wildes Gerölle hat mich manchen Seufzer und manchen herzhaften Fluch gekostet.

Die zeitweise einfallenden Nebel ließen mich zum Ueberflusse die mangelhafte Markierung verlieren und so mußte ich mir den Weg selber suchen, was in dieser Latschenwildnis ein ziemlich undankbares Beginnen ist.

Einige *Otiorrhynchus nobilis* Germ. fielen mir bei dieser Gelegenheit zur Beute. Nähe der Waldgrenze fand ich dann etwas, was Optimisten als Weg bezeichnen, und war natürlich durch dieses Anzeichen menschlicher Kultur einigermaßen beruhigt.

Das Abklopfen der nassen Bäume ergab hauptsächlich Regenwasser. Immerhin waren einige gute Käfer auch dabei und zwar *Pissodes pini* a. *ferrugineus* und *Gyllenhali* Gyll. — *Acalles lemur* Germ. und *Plinthus Findeli* Boh. fanden sich vereinzelt unter Steinen. Am Rande einer kleinen versumpften Waldblöße versuchte ich zu kätschern, erhielt aber nur *Hypera oxalidis* v. *ovalis* und *palumbaria* Germ. sowie seltsamerweise *Orobitis cyaneus* K.

Ob ich den richtigen Weg benutzte, weiß ich bis heute nicht. Jedenfalls haben meine Kletterschuhe nahezu alle Nägel verloren und ich war froh, noch vor Einbruch der Dämmerung mein vorläufiges Ziel, nämlich Feistritz, erreicht zu haben. Dort fand ich im Gasthofe Kraut die denkbar beste Verpflegung und Unterkunft als würdigen und angenehmen Abschluß dieses Ausfluges, den ich jedem Sammler und Naturfreunde nur aufs Beste empfehlen kann.

♦♦♦♦

Die Käferfauna des Oetztals (Tirol.)

J. Ammann und H. Knabl.

(Fortsetzung.)

1. *Ebaeus thoracicus* Oliv. In Oetz selten (A.).
2. *E. appendiculatus* Er. Wie vorangehende Art.
1. *Atталus analis* Panz. Im hochgelegenen Ochsenng. sehr selten (A.). In Umh. nicht besonders selten (Kn.).
2. *A. alpinus* Gir. In Ochsenng. an einer Hausmauer 2 Ex.
1. *Malachius rubidus* Er. In Oetz etwas selten (A.).
2. *M. marginellus* Oliv. Ebenfalls in Oetz gefunden (A.).
3. *M. bipustulatus* L. In Oetz und Ochsenng. auf Wiesenblumen wohl die häufigste Art (A.).
4. *M. elegans* Oliv. In Oetz selten (A.).

1. *Anthocomus bipunctatus* Harrer. In Oetz auf Wiesen nicht selten (A.), Umh. (Kn.).
 2. *A. fasciatus* L. Wie vorangehender.
 1. *Dasytes niger* L. In Oetz nicht selten (A.), Umh. (Kn.).
 2. *D. alpi gradus* Kiesw. Auf allen Gebirgen des Oetztals heimisch von Oetz bis Gurgl und Vent (A. Kn. Ratter).
 3. *D. subalpinus* Baudi. Von H. Ratter in Gurgl gefunden (determ. Reitter).
 4. *D. plumbeus* Müll. In Oetz auf Wiesen häufig (A.), Umh. (Kn.).
 5. *D. fuscus* Illig. In Oetz an Waldrändern, viel seltener als vorangehende Art (A.).
 6. *D. obscurus* Gyll. In Umh. von Nadelholz geklopft, selten (Kn.).
 1. *Haplocnemus pini* Redtb. In Oetz im Frühjahr selten (A.).
 2. *H. alpestris* Kiesw. In Oetz und Ochseng. nicht häufig (A.), Umh. (Kn.).
- Danaeae pallipes* Panz. In Oetz sehr häufig (A.), Umh. (Kn.)

Cleridae.

Tillus elongatus L. Im äußeren Oetztale nur sehr selten (A.), Ebene bei Oetz (Kn.).

Opilo mollis L. In Oetz in Häusern und im Freien nicht selten. (A.), ebenso in Umh. (Kn.).

Thanasimus formicarius L. Im ganzen Tale häufig, soweit der Holzwuchs reicht.

Trichodes apiarius L. In Oetz, Umh., Sölden häufig (A. Kn.).

Corynetes coeruleus Degeer. Im ganzen Tale, besonders in Häusern bis Vent (A.).

Necrobia violacea L. In Oetz an alten Knochen nicht häufig (A.), Umh. (Kn.).

Ilaricobius Erichsoni Rosh. Im Frühjahr auf Lärchen und Zierbelkiefern nicht selten (A.), Umh. vom Tal bis zur Waldgrenze (Kn.).

1. *Byturus fumatus* F. In Oetz nicht häufig (K.).
2. *B. tomentosus* F. In Oetz und Ochseng. häufiger als vorangehender (A.), Umh. (Kn.).

Ostomidae.

Tenebrioides mauritanicus L. In Oetz in Häusern in alten Mehlvorräten (K.), Umh. (Kn.).

Ostoma ferrugineum L. In Ochseng. unter allen Fichtenrinden und angefliegen an Hausmauern, nicht häufig (K.).

Thymalus limbatus F. In Ochseng. unter der Rinde alter Fichtenstöcke nicht häufig (K.).

Sphaerites glabratus F. In Oetz an ausfließendem Baumsaft, in Ochseng. in Pilzen nicht besonders selten (K.).

Nitidulidae.

Cateretes pedicularius L. In Oetz nicht häufig (K.).

1. *Heterhelus scutellaris* Heer. Besonders auf Blüten von *Sambucus racemosa* sehr häufig.
2. *H. solani* Heer. In Oetz u Söld. ebenfalls nicht selten (A.), Umh. (Kn.).

- Brachypterus urticae* F. In Oetz (A.), Umh. (Kn.) häufig.
Soronia grisea L. In Oetz nicht häufig (A.), Umh. (Kn).
1. *Epuraea silacea* Herbst. In Oetz sehr selten (A.).
 2. *E. depressa* Gyll. Im ganzen Tale bis Gurgl (Ratter) auf Blüten häufig (A., Kn.).
 3. *E. melina* Er. In Oetz im Frühjahr besonders auf *Crocus*- und *Primula*-Blüten nicht selten (A.), Umh. (Kn.).
 4. *E. terminalis* Mannh. In Oetz ziemlich häufig (A.).
 5. *E. nana* Reitt. In Umh. nicht häufig (Kn.).
 6. *E. rufomarginata* Steph. In Umh. sehr selten (Kn.).
 7. *E. obsoleta* F. In Oetz sehr häufig, besonders an ausfließendem Birkensaft (A.), Umh. (Kn.).
 8. *E. longula* Er. In Oetz und Ochsg. (A.), Umh. (Kn.).
 9. *E. boreella* Zetter. In Gebirgen bei Oetz und Ochsg. häufig (A.), Umh. (Kn.).
 10. *E. pygmaea* Gyll. In Oetz nicht selten (A.), Umh. (Kn.).
 11. *E. pusilla* Illig. Seltener als *pygmaea* in Oetz (A.), Umh. (Kn.).
 12. *E. abietina* J. Sahlbg. In Oetz unter Fichtenrinden (A.), Umh. (Kn.).
 13. *E. oblonga* Herbst. Um Oetz und in Ochsg. nicht besonders selten (A.), Umh. (Kn.).
 14. *E. florea* Er. In Umh. selten (Kn.).
 15. *E. thoracica* Tourn. Umh. (Kn.). (det. Hubenth.)
 1. *Omosita depressa* L. In Ochsg. an Aas selten (A.).
 2. *Ö. colon* L. Sehr häufig an Aas in Oetz (A.), Umh. (Kn.).
 3. *Ö. discoidea* F. Wie vorige Art (A., Kn.).
 1. *Nitidula bipunctata* L. Sehr häufig in Oetz an Aas, alten Knochen und ausfließendem Baumsaft (A.), Umh. (Kn.).
 2. *N. rufipes* L. Ebenfalls in Oetz gefunden, aber viel seltener als vorige Art (A.), Umh. (Kn.).
 - N. carnaria* Schall. Auch nicht häufig in Oetz (A.).
 - Pria dulcamarae* Scop. In Umh. nicht häufig (Kn.).
 1. *Meligethes hebes* Er. In Oetz. und Ochsg. nicht selten (A.), Umh. (Kn.).
 2. *M. rufipes* Gyll. In der Gegend von Oetz ziemlich häufig (A.), Umh. (Kn.).
 3. *M. coracinus* Sturm. In Umh. häufig (Kn.).
 4. *M. aeneus* F. Sehr häufig in Ochsg. (A.), Umh. (Kn.).
 5. *M. viridescens* F. In Oetz nicht selten (A.), Umh. (Kn.).
 6. *M. subrugosus* Gyll. In Oetz und Ochsg. ziemlich häufig (A.), Umh. (Kn.).
 7. *M. bidens* Bris. In Umh. selten (Kn.).
 8. *M. umbrosus* Sturm. In Oetz nicht selten (A.).
 9. *M. maurus* Sturm. Im Frühjahre in Oetz und Ochsg. häufig, besonders auf den Blüten der *Potentilla verna* (A.), Umh. (Kn.).
 10. *M. picipes* Sturm. In Oetz nicht selten (A.).
 11. *M. difficilis* Heer. In Oetz besonders auf *Lamium* nicht selten (A.), Umh. (Kn.).

12. *M. morosus* Er. In Ochsg. gesammelt (A.), Umh. (Kn.).
13. *M. oidiatus* Sturm. In Oetz und Ochsg. vorkommend (A.), Umh. (Kn.).
14. *M. planiusculus* Heer. In Oetz gefunden (A.), Umh. (Kn.).
15. *M. egenus* Er. In Oetz nicht selten (A.).
16. *M. exilis* Sturm. In Umh. nicht häufig (Kn.).
17. *M. erythropus* Gyllh. In Oetz ziemlich häufig (A.), Umh. (Kn.).
18. *M. solidus* Kugl. In Umh. selten (Kn.).
19. *M. brunnicornis* Sturm. Umh. (Kn.). (det. Hubenth.).
Thalycera ferovida Oliv. In Ochsg. selten (A.), Umh. (Kn.).
Pocadius ferrugineus F. In Oetz häufig (A.), Umh. (Kn.).
Cychramus luteus F. In Oetz in Laubwäldern nicht selten (A.).
Cybocephalus politus Germ. In Umh. selten (Kn.).
1. *Glischrochilus Olivoieri* Bedel. In Oetz an ausfließendem Birken-saft (A.).
2. *Gl. quadripustulatus* L. Sehr häufig im ganzen Tale. (Gredl, A., Kn.).
Pityophagus ferrugineus L. In Oetz und Ochsg. an Holzstößen (A.), Umh. (Kn.).
1. *Rhizophagus ferrugineus* Payk. In Oetz und Ochsg. nicht sehr häufig (A.), Umh. (Kn.).
2. *Rh. dispar* Payk. Ueberall sehr häufig.
3. *Rh. bipustulatus* F. Ueberall sehr häufig.

Cucujidae.

1. *Monotoma conicicollis* Guer. In Oetz und Ochsg. in den Nestern der *Formica pratensis* nicht häufig (A.), Umh. häufig (Kn.).
2. *M. angusticollis* Gyll. In Umh. bei *Formica rufa* (Kn.).
3. *M. longicollis* Gyll. In Ochsg. unter altem Heu nicht selten (A.), Umh. (Kn.).
1. *Silvanus bidentatus* F. In Oetz und Ochsg. unter frischer Nadelholzrinde nicht selten (A.).
2. *S. fagi* Guer. In Ochsg. nicht häufig (A.).
1. *Laemophloeus ater* Oliv. In Oetz selten an dürren Linden-ästen (A.).
2. *L. alternans* Er. In Oetz an Holzstößen selten (A.).

Cryptophagidae.

- Henoticus serratus* Gyll. In Ochsg. höchst selten (A.).
1. *Cryptophagus scanicus* L. In Oetz und Ochsg. häufig unter altem Laub und Heu, auch in Häusern (A.), Umh. (Kn.).
 2. *Cr. Thomsoni* Reitt. In Oetz nicht besonders selten (A.), Umh. (Kn.).
 3. *Cr. saginatus* Strm. In Oetz und Ochsg. nicht häufig (A.), Umh. (Kn.).
 4. *Cr. dendatus* Hrbst. In Oetz selten (A.).
 5. *Cr. pallidus* Sturm. In Ochsg. nicht häufig (A.), (det. Reitter), Umh. (Kn.).
 6. *Cr. inaequalis* Reitt. In Oetz gefunden (A.). (det. Reitter).

7. *Gr. labilis* Er. In Ochsg. nur selten (A.).
8. *Gr. fumatus* Mrsh. In Oetz und Ochsg. ziemlich häufig (A.), Umh. (Kn.).
8. *Gr. quercinus* Kr. In Oetz auf Zwergeichen nicht selten (A.).
10. *Gr. badius* Strm. In Ochsg. einmal gefunden (A.).
11. *Gr. acutangulus* Gyll. In Oetz nicht besonders selten (A.), Umh. (Kn.).
12. *Gr. affinis* Strm. In Oetz und Ochsg. nicht selten (A.), Umh. (Kn.).
13. *Gr. Milleri* Reitt. In Ochsg. selten unter altem Heu (A.).
14. *Gr. Deubeli* Gglb. In der Gegend von Oetz an der Waldgrenze aus Moos und altem Laub gesiebt (A.). (det. Reitter).
15. *Gr. croaticus* Reitt. In Umh. aus altem Laub gesiebt (Kn.). (rev. Hubenth.). Vermutlich sind die als *Gr. Deubeli* Gglb. bestimmten Stücke diese Art (Kn.).
16. *Gr. distinguendus* Sturm. Umh. (Kn.) in Kellern.
17. *Gr. dorsalis* Sahlb. Umh. 1 Stück von Föhren (Kn.).
18. *Gr. pilosus* Gyll. Umh. in Kellern (Kn.).
Emphilus glaber Gyll. In Ochsg. in den Nestern der *Formica rufa* nicht selten (A.), Umh. (Kn.).
1. *Antherophagus nigricornis* F. Auf Blüten in Oetz und Längf. (A.) (det. Gredl.), Umh. (Kn.).
2. *A. silaceus* Hbst. Einmal in Ochsg. gefunden (A.).
3. *A. pallens* Oliv. In Oetz nicht häufig (A.), Gurgl (Ratter), Umh. (Kn.).
Caenoscelis ferruginea Sahlb. In Ochsg. selten (A.).
1. *Atomaria nigrioventris* Steph. In Ochsg. selten (A.).
2. *At. prolixa* Er. In Oetz selten (A.), Umh. (Kn.).
3. *At. fuscicollis* Mannh. Wie vorige.
4. *At. munda* Er. Umh. in Kellern (Kn.).
5. *At. fuscata* Schönh. Oetz und Ochsg. nicht häufig (A.).
6. *At. pusilla* Payk. In Oetz an Baumschwämmen und in Ochsg. unter altem Heu häufig (A.), Umh. (Kn.).
7. *At. nigripennis* Payk. Oetz in Kellern selten (A.), Umh. (Kn.).
8. *At. ornata* Heer. Ochsg. selten (A.), Umh. (Kn.).
9. *At. turgida* Er. Umh. gestreift (Kn.).
10. *At. apicalis* Er. Ochsg. häufig (A.).
11. *At. ruficornis* Marsh. In Oetz und Ochsg. nicht häufig (A.), Umh. (Kn.).
12. *At. analis* Er. In Oetz im Frühjahr unter Steinen und Laub nicht selten [A.], Umh. [Kn.].
Ephistemus globulus Payk. In Oetz unter Moos und in Ochsg. unter altem Heu nicht selten [A.].

Erotylidae.

- Trifoma bipustulata* F. In Oetz nicht häufig an moderigem Holz [A.], Umh. [Kn.].
- Triplax russica* L. In Oetz und Ochsg. häufig an alten Erlen [A.], Umh. [Kn.].
- Dacne bipustulata* Thunb. In Umh. an Birkenschwämmen nicht selten [Kn.].

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Koleopterologische Rundschau](#)

Jahr/Year: 1912

Band/Volume: [1_1912](#)

Autor(en)/Author(s): Ammann Josef, Knabl Hermann

Artikel/Article: [Die Käferfauna des Oetztals \(Tirol\). 181-185](#)